



Niederschrift

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 28.09.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaussaal, Rathaus, Rathausstr. 2, 68642 Bürstadt

Anwesend sind:

Frau Edith Appel-Thomas - SPD

Frau Ursula Cornelius - CDU

Herr Levin Held - CDU

Herr Jan Hoffmann - GRÜNE

Vertretung für Herr Metzner

Frau Sabine Hofmann - GRÜNE

Herr Heinz Huth - FW

Vertretung für Herrn Halkenhäuser

Herr Werner Klag - SPD

Herr Felix Koch - FW

Herr Christoph Lang - FW

Frau Marion Michael - SB

Frau Lena Molitor - CDU

Herr Dr. Thomas Möller - CDU

Herr Martin Niederhöfer - Verwaltung

Herr Lothar Ohl - SPD

Frau Barbara Schader

Herr Franz Siegl - SPD

Herr Timo Spreng - Verwaltung

Frau Chantal Stockmann - FDP

Herr Vincent Vetter - JR

Herr Boris Wenz - SPD

bis einschl. TOP 2)

Frau Saskia Wenz - SPD

bis einschl. TOP 2)

Abwesend sind:

Herr Bernd Benz - FDP

entschuldigt

Herr Mutlu Dogan - GRÜNE

entschuldigt

Herr Jürgen Eberle - CDU

entschuldigt

Frau Kirstin Garb - CDU

entschuldigt

Herr Holger Halkenhäuser - FW

entschuldigt

Herr Michael Heidrich - CDU

entschuldigt

Frau Julia Kilian-Engert - CDU

entschuldigt

Herr Uwe Metzner - GRÜNE

entschuldigt

Herr Torsten Pfeil - FW

entschuldigt

Frau Renate Strandt - FW

entschuldigt

Herr Reinhold Tremmel - CDU

entschuldigt

Herr Roland Weinz - SPD

entschuldigt

Herr Klag teilt mit, dass die SPD-Fraktion den Antrag „Ordnungsamt“ zurückzieht und somit der ursprünglich vorgesehene Tagesordnungspunkt 6) von der Tagesordnung gestrichen werden kann.

Darüber hinaus stellt Herr Klag den Antrag, den ursprünglich vorgesehene Tagesordnungspunkt 8) (Grundstücksangelegenheiten) von der Tagesordnung zu nehmen da über die weitere Entwicklung dieses Areal erst dann beraten werden soll, wenn ein Standort für die Errichtung einer Obdachlosenunterkunft in Bürstadt festgelegt worden sei.

Weiterhin stellt Herr Klag den Antrag, den ursprünglich vorgesehen Tagesordnungspunkt 9) (Grundstücksangelegenheiten) als Tagesordnungspunkt 2) zu behandeln, da hierfür keine Aussprache erforderlich sei und somit die zu diesem Tagesordnungspunkt zusätzlich eingeladenen Vertreter des Ausschusses für Bau- und Stadtentwicklung nach diesem Sachverhalt die Sitzung verlassen könnten.

Frau Molitor spricht sich dafür aus, den Tagesordnungspunkt 9) nicht vorzuziehen.

Stellv. Ausschussvorsitzender Ohl lässt zunächst über den Wegfall des ursprünglichen Tagesordnungspunktes 8) abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 4 Ablehnung: 3 Enthaltung: 3

Anschließend wird über die Vorlegung des ursprünglichen Tagesordnungspunktes 9) als neuen Tagesordnungspunkt 2) abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 4 Ablehnung: 3 Enthaltung: 3

Demnach ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

- | | | |
|---|--|-------------|
| 1 | Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Grundstücksangelegenheiten | XIX/BV/0100 |
| 3 | Sachstand und weiteres Vorgehen bezüglich der Installation von Raumluftechnischen Anlagen in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen | XIX/HA/0334 |
| 4 | Überplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO hier: Abschreibungen im Haushaltsjahr 2021 | XIX/KA/0036 |
| 5 | Änderung der Satzung über die Hundesteuer der Stadt Bürstadt (Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER) | XIX/HA/0298 |
| 6 | Überarbeitung der Richtlinie zur Förderung der Stecker PV-Geräte (Balkon Photovoltaik Anlage) in der Stadt Bürstadt | XIX/BA/0143 |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |

Protokoll

1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussmitglieder waren rechtzeitig zur Sitzung eingeladen worden.

Der stellv. Ausschussvorsitzende Lothar Ohl begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Grundstücksangelegenheiten

XIX/BV/0100

Beschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bürstadt empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bürstadt beschließt, bezüglich des Grundstückskaufvertrages vom 25.07.2022 hinsichtlich des Grundstücks der Gemarkung Bürstadt, Flur 1 Nr. 179/1, Jahnstraße 6, auf die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechts gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu verzichten.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: einstimmig

3 Sachstand und weiteres Vorgehen bezüglich der Installation von Raumlufotechnischen Anlagen in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen

XIX/HA/0334

Herr Schartel von „Drees & Sommer“ erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Präsentation zu diesem Tagesordnungspunkt.

An der weiteren Aussprache beteiligen sich neben Bürgermeisterin Schader Frau Stockmann und Frau Molitor sowie die Herren Klag, Hoffmann, Koch, Huth, Siegl und Niederhöfer von der Verwaltung.

Beschluss

Die Installation von Raumlufotechnischen Anlagen in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen soll weiterhin realisiert werden.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 1 Ablehnung: 6 Enthaltung: 3

(Auf Grund des Abstimmungsverhaltens erhält der Beschlussvorschlag keine Zustimmung.)

4 Überplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO

XIX/KA/0036

hier: Abschreibungen im Haushaltsjahr 2021

Herr Niederhöfer von der Verwaltung erläutert den Tagesordnungspunkt.

Weitere Beiträge erfolgen durch Herrn Klag und Herrn Siegl sowie Bürgermeisterin Schader.

Beschluss

Der Haupt- u. Finanzausschuss empfiehlt, den überplanmäßigen Aufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 279.963,39 € gem. § 100 HGO zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: einstimmig

5 Änderung der Satzung über die Hundesteuer der Stadt Bürstadt (Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER)

XIX/HA/0298

Herr Koch erläutert den Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER.

Weitere Beiträge erfolgen durch Frau Stockmann sowie Herrn Klag.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Beschluss

§ 6 der Satzung über die Hundesteuer der Stadt Bürstadt wird um folgende Punkte/Absätze ergänzt:

(3) Steuerbefreiung wird auf Hunde gewährt, die von ihren Haltern aus dem Tierheim der Stadt Lampertheim erworben werden, für einen Zeitraum von 24 Monaten nach Erwerb des Hundes.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 9 Ablehnung: - Enthaltung: 1

(4) Steuerbefreiung wird auf Hunde gewährt, die von ihren Haltern aus einer Einrichtung von Tierschutz- oder ähnlichen Vereinen im Bundesgebiet erworben werden, die im Besitz einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 TierschG sind, für einen Zeitraum von 12 Monaten nach Erwerb des Hundes.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 5 Ablehnung: 2 Enthaltung: 3

Die neu vorgesehen Absätze 3) und 4) sollen nicht für Hunde gelten, die entsprechend § 5 Abs. 4) als sogenannte gefährliche Hunde gelten.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 7 Ablehnung: 1 Enthaltung: 2

Die Änderung der Satzung über die Hundesteuersatzung soll unter Berücksichtigung der vorstehenden Anregungen vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 8 Ablehnung: 1 Enthaltung: 1

6 Überarbeitung der Richtlinie zur Förderung der Stecker PV-Geräte (Balkon Photovoltaik Anlage) in der Stadt Bürstadt

XIX/BA/0143

Bürgermeisterin Schader erläutert den Tagesordnungspunkt.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Frau Stockmann sowie die Herren Koch, Hoffmann, Dr. Möller, Huth und Klag.

Frau Stockmann stellt den Antrag, dass in der Förderrichtlinie der Stadt Bürstadt ein Passus aufgenommen werden soll, der eine doppelte Bezuschussung durch weitere Behörden (hier: Kreis Bergstraße) ausschließt.

Der Ausschuss stimmt über folgende Punkte ab und gibt eine entsprechende Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung:

Beschluss

1. Wer bereits eine entsprechende Stecker PV-Anlage installiert hat und hierfür keinen Antrag auf Förderung eingereicht hat, soll auch keine Förderung erhalten.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: 3 Ablehnung: 6 Enthaltung: 1

(Demnach kann eine Förderung auch für Anlagen gewährt werden, die nach dem 01.01.2022 bestellt wurden und für die bisher kein Antrag auf Förderung gestellt wurde.)

2. Eine doppelte Bezuschussung einer Stecker PV-Anlage durch weitere Behörden wird ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: einstimmig

3. Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Abänderung der Richtlinie zur Förderung der Stecker PV-Geräte (Balkon Photovoltaik Anlage) in der vorliegenden Fassung zu beschließen, um in das Förderprogramm auch die Antragsstellungen aufzunehmen, deren PV Stecker Geräte bereits bestellt oder installiert sind.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: einstimmig

7 Anfragen und Mitteilungen

Bürgermeisterin Schader informiert die Anwesenden über die Umsetzung der Bundesverordnung in Bezug auf Energieeinsparungen.

Demnach beginne die Heizperiode für öffentlichen Gebäude am 01. Oktober 2022. Gemäß der Bundesverordnung sei die Raumtemperatur auf 19 Grad Celsius beschränkt.

In Bezug auf die weiteren Möglichkeiten der Energieeinsparung werde ein Konzept unter anderem zur Straßenbeleuchtung sowie der Weihnachtsbeleuchtung erarbeitet, welches dem Magistrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

In diesem Zusammenhang erinnert Frau Hofmann erneut an die Straßenbeleuchtung im Baugebiet „Im Langewann“. Da in diesem Gebiet noch keine Wohnbebauung erfolgt sei, solle darauf hingewirkt werden, dass auf diese Beleuchtung verzichtet wird.

Frau Hofmann bittet um einen Sachstand in Bezug auf die gemäß Pressemitteilung anstehende Fusion der ENERGIERIED GmbH mit der GGEW.
Hierzu teilt Bürgermeister Schader mit, dass eine entsprechende Informationsveranstaltung für alle Mandatsträger erfolgen solle.
Die erforderlichen Beschlüsse für eine Fusion seien zu gegebenem Zeitpunkt durch die Stadtverordnetenversammlung zu treffen.

Herr Siegl bittet um Bekanntgabe des Termins für die gemeinsame Sitzung der beiden Haupt- und Finanzausschüsse der Kommunen Lampertheim und Bürstadt, in deren Rahmen über die Anbindung an die Abwasserreinigungsanlage Mannheim beraten werden soll.
Hierzu wird mitgeteilt, dass diese Sitzung ggf. am 25. Januar 2023 stattfinden soll. Der Veranstaltungsort steht derzeit noch nicht fest.

Bürstadt, 30.09.2022

Vorsitz:

Schriftführung:

Lothar Ohl

Timo Spreng